

Saale-Zeitung.

Vierundvierzigster Jahrgang.

werden die Spaltenpreise... Sonntag und Montags einmal.

Redaktion und Haupt-Geschäftsstelle: Halle, Gr. Braubaustraße 17; Verlags-Geschäftsstelle: Markt 24.

Bezugspreis für Halle wöchentlich bei postmaliger Anstellung 2,50 M., durch die Post 2,75 M., anst. Postlaufgebühr. Bestellungen werden von allen Reichspostämtern angenommen.

Nr. 394.

Halle a. S., Mittwoch, den 24. August.

1910.

Bier Jahrzehnte.

In diesen Tagen wird die Erinnerung wieder lebendig an die Kämpfe, die vor 40 Jahren auf den französischen Schlachtfeldern ausgefochten wurden; wieder steht die Feier des Sedanbesatzes bevor, der den Zusammenbruch des französischen Kaiserreiches gebracht hat.

Schon zu den Zeiten der Déroulede und Boulanger und der Viktrinfrage und des Schändefalles war man besorgt, die Abrechnung stehe nahe bevor. Später, viel später, sagten sich die Verhältnisse unter der Regierung des Herrn Delcassé beherrschig zu, und lange genug lag unter den Vätern die Unruhe, was alles um die Schneeschmelze kommen, was alles der nächste Frühling bringen werde.

Vor einem Jahrhundert fand Napoleon, der Gewaltige, auf der Höhe seiner Macht. Preußen lag zertrümmert am Boden, gedemütigt, gesplittert. Kurze Zeit noch, und es mußte dem Korien die Hülfsstuppen stellen, die er begehrte. Aber zwischen 1806 und 1813 war eine kurze Spanne, und auf Jena folgte Leipzig.

Was die Deutsche um sich, so kann er von der Stellung des Vaterlandes im Staatenreiche vielleicht nicht sagen „unüberkretzlich“, aber den Umständen nach „gang et r'agé“.

Es ist dem deutschen Volk freilich nicht beschieden, beherrschend auf Vorbeeren zu ruhen; es muß immer auf dem Werde sein, um sich nicht überlassen zu lassen; es muß auch der Erfahrung gedenken, daß nichts dem Frieden bedrohlicher ist, als Schwäche oder der Schein der Schwäche.

Es ist dem deutschen Volk freilich nicht beschieden, beherrschend auf Vorbeeren zu ruhen; es muß immer auf dem Werde sein, um sich nicht überlassen zu lassen; es muß auch der Erfahrung gedenken, daß nichts dem Frieden bedrohlicher ist, als Schwäche oder der Schein der Schwäche.

auch ausreichendes und zufriedenstellendes Erbeil zu bewahren.

Der gallische Hahn kräht noch!

H. Paris, 24. Aug. Der „Matin“ veröffentlicht einen Artikel, welcher unterzeichnet ist von Henry de Jannet. Dieser Artikel enthält heftige Angriffe gegen die Deutschen. Der Text dieses Artikels ist von Karikaturen aus dem Simplicesimus begleitet, und diese Karikaturen stellen dar, wie Soldaten auf französischer Luftschiffe und Aeroplane schießen.

Von den Königsberger Kaisertagen.

Aus Königsberg wird gemeldet: Das Kaiserpaar mit dem Prinzen Oskar und der Prinzessin Viktoria Luise, ist gestern nachmittags 1/2 Uhr von Posen kommend hier eingetroffen. Auf dem Bahnhofs fand ein glanzvoller militärischer Empfang durch die gesamte Generalkommando statt.

Deutsches Reich.

Aus dem Hinderregister der hochtollkühnen Konservativen.

(Von unserm # = Mitarbeiter.)

Halle, 23. August 1910.

Die Konservativen und die Bündler stellen sich empört über das Vorhaben des Hansabundes, dem von jener Seite drohenden Terrorismus gegen politische Andersgeimimte mit vollem Nachdruck entgegenzutreten.

Wie anders ist es doch in Wirklichkeit! Die Rangkämpfe sprechen eine laute Sprache gegen das Aggarierum.

Im Jahre 1898 kandidierte in Schweden Wiktenberg nach dem Tode des Reichstagspräsidenten v. Siemens für den Kreis der Theodor Barth. Die konservativen Kräfte mit Hochdruck gearbeitet, um den Wahlkreis, den der Führer des Handelsvereins im Reichstags vertreten hatte, zurückzuerobern.

Das Enteignungsgesetz der Osmachen.

Der Berichterstatter eines Berliner Blattes glaubt auf Grund von Erkundigungen, die er in Posen eingezogen hat, auf das Bestimmteste versichern zu können, daß die Regierung nicht darauf bestehe, das Enteignungsgesetz in Kraft treten zu lassen.

Der Reichshaushalt für 1909.

hat sich mit seinen „nur“ 126 1/2 Millionen Mark festbetragen an Stelle der veranschlagten 240 Millionen Mark noch überschüssig zur Verfügung. Die Voreinsparung bei den erhöhten Zinsen, die ein stattliches Plus gebracht haben, hat hierbei viel ausgemacht.

Daß das neue Jahr finanziell für das Reich ebenso relativ gut abgehen wird wie das verlossene, ist leider nicht anzunehmen. Die neuen Zölle und Steuern zeigen in ihrem allmählich zunehmenden Bedarfsumfange zum Teil keine günstige Entwicklung.

Der Hansabund zu der geplanten Gründung eines Beamten-Vereins in Meß.

Nach zuverlässigen Informationen, die dem Hansabund aus Meß zugegangen sind, plant die Militär-Intendantur in Meß die Errichtung einer Ein- und Verkaufsgesellschaft, die sich mit dem Verstoß sämtlicher zum Leben einer Familie nötigen Gegenstände befassen soll.

Der Hansabund hat in Erkenntnis der außerordentlichen Schädigungen, die dem erwerbstätigen Bürgerum von Meß durch die Ausschaltung des Zwischenhandels und dem Staate durch die Vernichtung zahlreicher kaufmännischer Existenzen erwächst, Vorstellungen erhoben mit dem Ziele, die maßgebenden Instanzen zu veranlassen, den staatlichen Beamten die Unterstützung dieser Bestrebungen zu unterlassen.





**Walhalla-Theater**  
 Direktor u. Besitzer: Paul Blüthen.  
**Final-Kämpfe!** Heute Mittwoch  
 ringer:  
 Mamantow, Kosken-Champ. \* Lohmeier, Steiermark.  
 Herrmann, Berlin \* R. le Ross, Frankreich.  
**Entscheidungskampf:**  
 Sabatier, Frankreich \* Mourtzuk, Marocco.  
 Vorher: Eine Liebesnacht u. die anderen Schlager.

**Bad Wittekind.**  
 Donnerstag abends 8<sup>1/2</sup> Uhr  
**Wunsch-Konzert (Kur-Konzert),**  
 ausgeführt von der Kapelle Regmt. Nr. 36. 14549  
 Entree 35 Pfg. Carl Rohde.

**Apollo-Theater.**  
 14407 Direktion: Gustav Poller.  
 Gastspiel des Berliner Schauspiel-Ensembles  
 unter Leitung von Albert Hübener, Reg. Franz. Schauspieler a. D.  
 Abends 8,15 Uhr. **Mit beispiellosem Erfolg**  
**Prinz und Bettlerin.**  
 Gr. Romantisches Militär-Schauspiel in 4 Akten (7 Bildern)  
 von H. Komrad.  
 Um den Abruch an den Abendessen zu vermeiden,  
 ist der Vorverkauf im Theaterbüro zu empfehlen.

**Bad Wittekind.**  
 Morgen Donnerstag abends 8<sup>1/2</sup> Uhr  
**Gr. Wunsch-Konzert** (Kur-Konzert) der Kapelle  
 des Füsilier-Regts. Nr. 36.  
 Entree 35 Pfg. R. Fister, Abnigl. Obermusikmeister.

Herzogt. S.-Altenburg.  
**Baugewerkschule R o d a S. A.**  
 Reiseergebnisse vom Innungsverbande Deutscher Baugewerks-  
 meister anerkannt. Progr. kostenf. durch  
 Professor M. Körner, Direktor.

**Waschgefäße,**  
 dauerhaft u. billig, größte Auswahl  
 Böttcheri Schülershof 1, direkt am  
 Markt. 5<sup>1/2</sup> Rabatt. Gebr. 1873.

**Auswärtige Theater.**  
**Leipzig.**  
 Neues Theater: Donnerstag,  
 den 23. August: **Armbild**  
 Nachs.  
 Altes Theater: Donnerstag,  
 den 23. August: **Die Dollars-  
 bringerin.**  
 Leipziger Schauspielhaus:  
 Donnerstag, den 25. August:  
**Der Weiserstein.**  
 Neues Operetten-Theater:  
 Donnerstag, den 25. August:  
**Rosmerzhöfen.**

**Unterricht.**  
**Kgl. Höhere Maschinen-  
 bauschule zu  
 Stettin.**  
 Maschinenbau und  
 Elektrotechnik  
 Moderne Laboratorien  
 Berechtigung zum Staats- u.  
 Reichsdienst.  
 Prog. kostenlos.

**H. Proepper & Co.**  
 Ges. m. b. H.  
**Halle a/ Saale**  
 Fernruf: Nr. 80 u. 1259.  
 empfehlen:  
**Erstklassige Salon-Briketts:**  
 M & W LUCKENAU STA ZEITZ BLITZ  
 und Nasspresssteine.  
**Industrie-Briketts für Bäckereien:**  
**Prima westfälischen Zentralheizungskoks und Gaskoks,**  
**Böhmische Kohlen, Anthrazit, Giessereikoks, Schmiedekohlen, Holzkohlen.**  
 Bestellungen werden auch angenommen bei  
**Ferd. Weber & Sohn, Gr. Märkerstr. 27.**  
**J. Leutner, Hackebornstrasse 2.**  
 19465

**Lehr-Institut**  
 zur Anfertigung eleg. Damen-  
 garderobe für Familienbedarf u.  
 gründliche Ausbildung als  
**Schneiderin.**  
 Hochschullehrerin, Maß-  
 nehmerin, Aufhängerin, praktische  
 Schneiderin. Martha Rlokwart,  
 Bismarckstr. 28. I. r. 14408

**Naturheiland**  
 Friedenstr. 29  
 Sprechst. 9-10 Uhr.  
**Frauen-Krankheiten**  
 behandelt Frau Luise Albrecht,  
 Ausgeb. v. Dr. Thure-Bianchi,  
 Langj. Erfahr. Gute Erfolge.  
 Gr. Ulrichstr. 51 B.  
 [Kaisersäle].  
 Sprechst. vorm. 11-12  
 nachmittags 2-3.

**Wanderfahrten deutscher Schulkinder.**  
 Ständiges Preisausschreiben der A.T.G.  
**Die Wanderfahrt nach Brüssel,**  
 unser diesjähriges Preisausschreiben, ist glänzend verlaufen. Teilgenommen haben 36 Kinder  
 aus Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Fürth, Großlichterfelde, Hamburg, Köln, Leipzig,  
 München, Nürnberg, Regensburg, Rosenheim i. B., Straßburg i. E. Die Reise wurde in Köln  
 unterbrochen, um den Kindern auf einer Rheinfahrt Deutschlands schönsten Strom zu zeigen.  
 In Brüssel wurden die Teilnehmer vom Deutschen Reichskommissar im Prunksaal der Deut-  
 schen Abteilung feierlich empfangen. Während des Aufenthalts in Brüssel wurden Ausflüge  
 nach Antwerpen, nach Waterloo, Tervuren usw. gemacht. Ein Bericht über die Wanderfahrt  
 ist in Vorbereitung und geht nach Fertigstellung auf Wunsch jedem Interessenten kostenlos zu.  
 Die Wanderfahrten stehen unter der Oberleitung des Herrn Rektors  
 F. Pagel (Begründers) u. Leiters der „Jugendfürsorge“ unterstützt  
 von Lehrern und Lehrerinnen. Ein Arzt nimmt ebenfalls ständig teil. Das  
 Ziel der Wanderfahrten wird alljährlich im Oktober bekannt gegeben.  
 Unsere Saman Tee Gutscheine bleiben für die nächste Wander-  
 fahrt in Kraft. — Näheres in jedem Paket Saman Tee.  
**Allgemeine Teemimport Gesellschaft (A. T. G.) G. m. b. H., Berlin SO 36.**

**Druckfachen**  
 für Familien, Vereine, Kontore  
 u. Behörden liefert schnellstens  
 K. Pritschow, Bernburgerstr. 28.  
 Gleichzeitige empfehle meine  
 gut eingetriebene Buchbinderei.

**Adler-, Brennabor-  
 u. Germania-Fahrräder**  
 sind anerkannt erstklassig.  
  
 Saale-Räder von M. 75 an  
 bei voller Garantie.  
 H. Schöning, Mechaniker,  
 Gr. Steinstraße 69.

**Kachel-Ofen,**  
 Berliner u. Meissner etc.  
 Schumannstr. 8,  
 C. Böhme, Tel. 2308  
 — Gebrüder 1764.

**Neuer Rollwagen**  
 125—150 Zentner Tragkraft mit  
 eisernen Lagern preiswert zu  
 verkaufen  
 Schmiebmüller Müller,  
 Wandenburgstr. 60.

**Bierbränder-Verkauf!**  
 Jetzt ansetzen! Bierkrangen im  
 Saal. Plauenstr. 22.

**Brennholz!**  
 circa 1000 Hm. 3.—, mit Krümpel  
 sind zerhackt auf Stationen  
 abzugeben. F. G. Simon,  
 Schönbundung, Hirschelieben.

**H. Schnee Nachf.**  
 Gr. Zeitzstr. 84  
 Erstes Spezialgeschäft für gute  
 Strumpfwaren und Trikotagen.  
**Seit Jahren**  
 größte Bekanntheit, gete. Damen- u.  
**Herrenkleider**  
 — ganzes Paradies —  
 Schuhwerk, Westmäntel, Gold u.  
 Silber, Schmuck, Brillen, Platinen,  
 Federdorn, Nähmaschinen, Möbel,  
 Wäsche, Betten, Wandbilder, aus  
 neuen Stoffen aller Art. Die Wolfstraße  
 46/47, vorm. Lotter, auch auf  
**Renner,**  
 Schlossstr. 1.

**Uebermorgen Ziehung.**  
**Frankfurter Lose** a 200. I. — 5 Lose sortiert aus  
 1. verlos. Zeit. 4<sup>1/2</sup> Uhr  
 der internat. Frankfurter Ausstellung für Sport u. Spiel  
**Hauptgewinn in bar 22.500 Mk.**  
**Pettrich & Kopsch, Halle a. S., Talamstr. 6.**

**Schönheit!! Jugend!!** Anmut und Frische des Teints,  
 von allen Hautkrankheiten erzieht nur Dr. Kuhn's  
 Edelweisscreme 2.50, 1.50 u. 1.00 u. 60 Pf.  
 Nur der Name Edelweiss bürgt für echtes Fabrikat,  
 alles andere man zurück u. weil Dr. Kuhn, Kronen-  
 park, Hirschberg. Hier: Köpenickerstr., am Markt, C. Hein-  
 richson., Leipz. Str. 1, C. Ballin jun., Strich-Drug., Leipz. Str. 63

**Kreitenmeyer's Zahnpraxis**  
 Leipzigerstraße 8 (vis-a-vis der Ulrichstr.)  
**Atelier für modernen Zahn-Ersatz**  
 mit und ohne Entfernung der Wurzel.  
**Schmerzloses Zahnziehen.**  
 Kunstvolle Klobenbrücken etc.  
 Schönste Befandlung. Mäßige Preise. Dequeme Zahlungsbed.  
 — Telefon 5501. —  
 Ueber mein schmerzloses Verfahren liegen viele Anerkennungs-  
 schreiben im Atelier aus.

Den Donnerstag den 23. d.  
 Monats, ab 8 Uhr ein  
**großer Transport**  
**prima bayrischer**  
**Zugochsen**  
 det zum zum Verkauf. 14625  
 Halle a. S.,  
**Oberländer & Buchheim,**  
 Delfinschtr. 10.  
 „Königlicher Hof.“  
 Telefon 1118.

**Zoolog. Garten**  
 Donnerstag, 25. August  
**2 grosse Konzerte.**  
 Nachm. von 4 Uhr ab  
**Orchester der 36 er,**  
 abends von 7<sup>1/2</sup> Uhr ab  
**Hofkapell-Orchester.**  
 Eintrittspreis:  
 Erw. 50 Pf. Kinder 30 Pf.  
 Von abends 7<sup>1/2</sup> Uhr ab 30 Pf.  
 35 Pf. inkl. Eintrittsteuer.

**Elend-Schierke**  
**Hotel Waldhöhe.**  
 Herrliche Lage, Balkon-Zimmer  
 mit schöner Aussicht. — Vorig-  
 liche Pension. Prospekt frei.

**Optische Waren**  
 preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a  
**Otto Unbekannt**  
 Jed. Donner-  
 tag u. Montag  
**Schlachtfest,**  
 Bernhard Borge,  
 114 Dönnitzstr. 10. Tel. 1838.  
 Heine's Not-, Leder- u. Schuermis-  
 schen zu Bld. 1, 10 Markt.  
 Jed. Donner-  
 tag  
**Schlachtfest,**  
 H. Hecker,  
 Mittelstr. 16.

**Verkäufe.**  
**Grüden** aller Systeme in jeder  
 Medianshöhe bei 20 Dampfe,  
 Zylinder u. (früh. Mittelstr. 5).  
 — Sodalen, feidene Salon-Gar-  
 nitur, 1 Sofa, 4 Sessel, wie neu,  
 hat 700 Mk. f. 350 Mk. u. wert-  
 Stuhl, Sonntag, 28. 1/2 27.

**Gaskronen**  
 in größter Auswahl zu billigsten  
 Preisen empfiehlt  
**G. Brose, Leipzigerstr. 96.**

**Weissbrod Piano**  
 Gedächtnis des Gattinrentant,  
 fast neu, nur 540 Mark. 14573  
 H. Liders, Mittelstr. 9-10.  
 Neues und **Schlafzimmer**  
 Satin furniert. Gelegen-  
 für 350 Mk. zu verkaufen. Gelegen-  
 heitskauf. Sonntag, 28. 1/2 27.

**Einjähriger Kollwagen**  
 an bestes Material, 1000 kg.  
 2 Bildhauer, Hirschelieben  
**Ponys**  
 sind mit elegantem Wagen und  
 Geschirr preiswert zu verkaufen  
 (14653) Grandstr. 17.